

## Campus der Künste am Dreispitz

### Neue Räume für Hochschule.

BASEL (sda). Die Hochschule für Gestaltung und Kunst (HGK) der Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW) hat rechtzeitig zum Beginn des Herbstsemesters 2014/15 auf dem Basler Dreispitzareal ihre neuen Räume bezogen. Der Campus der Künste bietet Platz für rund 750 Studierende und 200 Dozierende.

Die HGK mit ihren zehn Instituten war bisher auf sechs Standorte in Basel und Aarau verteilt. In dem neuen Campus stehen ihr nun 17 000 Quadratmeter Nutzfläche zur Verfügung. Davon entfallen 6500 auf ein neues 40-Meter-Hochhaus. Weitere Quadratmeter befinden sich im ehemaligen Zollfreilager, das für die Zwecke der HGK umgebaut wurde. Dazu kommen noch 2000 Quadratmeter in den Zentralen Werkstätten.

Die Investitionen für den Campus der Künste sind auf 121,6 Millionen Franken, also rund 100 Millionen Euro veranschlagt. Getragen werden sie vom Kanton Basel-Stadt, der die Räume an die FHNW vermietet. Der Bezug des Campus der Künste ist ein bedeutender Meilenstein bei der Transformation des Dreispitzareals in einen eigentlichen Kultur-Cluster. In der Nachbarschaft der HGK befinden sich bereits diverse Kunst- und Kulturinstitutionen, und weitere kommen in absehbarer Zeit hinzu.